

II- 2451 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 14. Feb. 1973

No. 1073/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Stix und Genossen,
an den Herrn Bundesminister für Finanzen
betreffend Größendifferenzen bei 1 Schilling-Stücken.

Bei den 1 Schilling-Stücken sind Größen-
differenzen feststellbar, die derart erheblich sind, daß
bei Münzautomaten immer wieder Schwierigkeiten entstehen.
Genaue Messungen beliebig herausgegriffener 1 Schilling-Münzen
haben im Durchmesser Unterschiede bis zu 2,5 Zehntelmillimeter
ergeben, was zur Folge hat, daß nicht wenige 1 Schilling-Stücke
für die Automatenbenützung ungeeignet sind bzw. zu Störungen
in Automatenbetrieb führen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten
daher an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e:

- 1.) Worauf sind derart erhebliche Differenzen im Durchmesser
bei den 1 Schilling-Stücken zurückzuführen?
- 2.) Was wird veranlasst werden, um diesen Mangel zu beseitigen?

Wien, den 14.2.1973